

AWO Regine-Hildebrandt-Haus Wohnheim für Suchtkranke Rheinberger Str. 189 47445 Moers Tel. (02841) 94 21-61 E-Mail: rhh@ awo-kv-wesel.de

Hier finden Sie uns



Verkehrsverbindungen mit Bus und Bahn:

- Bahnhof Moers,Buslinie 911bis Haltestelle Utfort Rathaus
- Rathaus Kamp-Lintfort,
 Buslinie 911
 bis Haltestelle Utfort Rathaus

Weitere Angebote:

AWO Ambulant Betreutes Wohnen

für chronisch Suchtkranke und Menschen mit psychischen Problemen

Linksrheinisch:

Mobil (0176) 87 02 39 20 Telefon (028 41) 7 35 90

E-Mail: bws@awo-kv-wesel.de

Rechtsrheinisch:

Mobil (0176) 58 00 18 10 Telefon (020 64) 478 94 54

Wir sind für Sie da

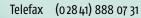
Wenn Sie weitere Fragen haben oder einen Termin vereinbaren möchten, rufen Sie uns einfach an:

Robert Khatal

AWO Regine-Hildebrandt-Haus

Wohnheim für Suchtkranke Rheinberger Straße 189 47445 Moers

Telefon (0 28 41) 94 21-61 Telefon (0 28 41) 94 21-62



E-Mail: rhh@awo-kv-wesel.de



Maria Grafe

Spenden

Wir freuen uns über jede finanzielle Unterstützung und stellen auf Wunsch Spendenbescheinigungen aus.



Mehr Informationen über die Angebote und Leistungen der Arbeiterwohlfahrt finden Sie auch im Internet unter:

www.awo-kv-wesel.de



Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Wesel e.V.



AWO Regine-Hildebrandt-Haus Unser Wohnheim für Suchtkranke



Der Neubau im Innenhof

Über uns und unser Konzept

Unsere Einrichtung befindet sich in stadtnaher Lage von Moers. In wohnlicher Umgebung versorgen wir chronischmehrfachgeschädigte alkoholabhängige Frauen und Männer und begleiten sie auf den Weg in die Abstinenz.

Das Angebot richtet sich an Menschen, die aufgrund langjährigen Alkoholmissbrauchs die langfristige Versorgung einer stationären Einrichtung benötigen. Sowie an Menschen, die eine eigenständige Lebensweise anstreben.

Die Einrichtung verfügt über zwei Wohngruppen, die ausschließlich mit Einzelzimmern ausgestattet sind. Beide Wohngruppen sind behindertengerecht konzipiert.

Eine zusätzliche Trainingswohngruppe bereitet die Bewohner/-innen auf ein selbständiges Leben außerhalb des Heimes vor.

Das Team des Regine-Hildebrandt-Haus



Unsere Aufnahmekriterien

- Langjährige Alkoholproblematik, verbunden mit körperlicher, psychischer und sozialer Beeinträchtigung.
- Bereitschaft zu einer abstinenten Lebensweise, Teilnahme am soziotherapeutischen Programm.
- Vor dem Einzug führen wir ein
 Aufnahmegespräch in der Einrichtung oder
 auf Wunsch am aktuellen Wohnort
 durch.



Das Turmfenster des renovierten Altbaus

Keine Aufnahme:

- bei akuter Suizidgefährdung,
- bei Abhängigkeit von illegalen Drogen,
- bei organischen und/oder psychiatrischen Erkrankungen, die intensive medizinische oder pflegerische Versorgung erfordern.



Die hauseigene Schreinerwerkstatt ist Bestandteil der arbeitstherapeutischen Angebote

Unsere Angebote und Ziele

- □ Wohnen mit intensiver Betreuung.
- Aufbau sozialer Beziehungen.
- Soziotherapeutische und sozialarbeiterische Begleitung im Sinne abstinenzfördernder Maßnahmen.
- ☐ Förderung sozialer Kompetenzen mit dem Ziel einer Selbst- und Eigenständigkeit – Reintegrationsförderung.
- Arbeitstherapeutische Angebote.
- Hauswirtschaftstraining.
- Kultur- und Freizeitangebote.
- ☐ Schrittweise Wiedereingliederung.
- Möglichkeiten der beruflichen Integration.
- Möglichkeit des ambulant betreuten Wohnen.



Sportliche
Aktivitäten sind
ein Bestandteil des soziotherapeutischen
Angebotes